

# Aus schweizerischen Privatschulen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse**

Band (Jahr): **5 (1932-1933)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

aufschlußreiches Material liefert und zeigt, wieviel an manchen Orten noch zu tun bleibt. Aus den meisten Ländern liegen ausführliche Berichte vor. Die Antwort des Schweizerischen Lehrervereins ist sehr spärlich. – Das gleiche Heft enthält einen instruktiven Bericht über die bisher geleistete Arbeit des Verbandes auf dem Gebiete des „Geschichtsunterrichtes im internationalen Geist“.

## Aus schweizerischen Privatschulen.

### Ecole de Commerce La Neuveville.

(Canton de Berne.)

Wie wir aus dem auf 1. Dezember 1932 abgeschlossenen Jahresbericht dieser Schule entnehmen, so war dieselbe im Laufe des Jahres im ganzen von 182 Schülern (gegenüber 163 im Vorjahr) besucht, wobei die Schülerzahl Anfang Dezember 167 (wovon 73 Mädchen) betrug. Für viele bedeutet dies Verbindung der beruflichen und sprachlichen Ausbildung. Den im März abgehaltenen Schluß- und Diplomprüfungen unterzogen sich 37 Schüler, die mit einem Durchschnitt von 1,15—2,07 alle erfolgreich waren.

Herr Dr. A. Junod, der eidgenössische Experte, der denselben beigewohnt hatte, drückte sich über die Prüfungsergebnisse sehr befriedigend aus, indem er zum Schluß folgendes erklärte: „Zusammenfassend darf gesagt werden, daß die städtische Handelsschule dank der vereinigten Anstrengungen ihrer Direktion unter der Aufsicht der städtischen Behörden die von ihr erwarteten Dienste in jeder Beziehung leistet und sich nach innen und außen eines guten Rufes erfreut.“

Die von ihrem gegenwärtigen Präsidenten Herrn A. Willener-Schmid in Lenzburg geleitete „Vereinigung ehemaliger Schüler“ veröffentlicht in ihrer zweimal jährlich erscheinenden Gedenkschrift stets interessante Mitteilungen und redaktionelle Besprechungen.

An festlichen Anlässen müssen neben der Promotionsfeier vom 23. März, der schönen und sehr gelungenen Abendunterhaltung mit Konzert vom 20. Februar vor allem auch die äußerst interessante und belehrende, unvergeßliche Erinnerungen zurücklassende Schulreise nach den Kraftwerken von Oberhasli, Furka und Vierwaldstättersee vom 22./24. Juni sowie der Besuch des Comptoir Suisse in Lausanne vom 20. September und der grossen Mühlen und Drahtwerke in Cossonay ganz besonders hervor gehoben werden.

Aber auch in sportlicher Beziehung bot das verflossene Schuljahr mit seinen zahlreichen Sportanlässen reiche Abwechslung und angenehme Erholung.

## Die neue Annoncen-Regie

### ORELL FÜSSLI-ANNONCEN, ZÜRICH und Filialen in allen größeren Städten

begrüßt die Leser und Freunde der „Schweizer Erziehungs-Rundschau“. Sie empfiehlt diese anerkannt vorzüglich redigierte Zeitschrift als ausgezeichnetes Insertions-Mittel für alle auf das Erziehungswesen Bezug habenden Anzeigen. Gleichzeitig bittet sie die verehrten Leser, bei Bedarf in erster Linie die Inserenten der „Schweiz. Erziehungs-Rundschau“ zu berücksichtigen und auf die Inserate in derselben Bezug zu nehmen.

### Stellenvermittlung des Verbandes Schweiz. Institutsvorsteher.

#### Offene Stellen:

#### Places vacantes:

##### Liste XI.

Adresse für Auskunft bitte nur: Propagandagesellschaft Schweizerischer Erziehungsinstitute A.-G., rue de Bourg 27, Lausanne, Telephon 29.177.

On cherche pour pensionnat de jeunes filles en Suisse romande collaboratrice de langue française qualifiée, disposant d'un petit capital, pour remplacer une des directrices qui voudrait se retenir pour raisons de santé.

### Stellenvermittlung des Verbandes Schweiz. Institutsvorsteher.

#### Stellengesuche:

#### Demandes de place:

##### Liste XI.

Adresse für Auskunft bitte nur: Propagandagesellschaft Schweizerischer Erziehungsinstitute A.-G., rue de Bourg 27, Lausanne, Telephon 29.177.

1. **Jeune institutrice diplômée** de langue française, sachant enseigner l'allemand, la musique et les travaux manuels, cherche place dans pensionnat de jeunes filles en Suisse allemande ou romande.
2. **Institutrice étrangère**, sachant l'allemand et l'anglais et un peu le français cherche place dans pensionnat de jeunes filles de la Suisse romande pour se perfectionner dans la langue. Travaux manuels, ménage et piano. Très sportive.
3. **Jeune institutrice diplômée** (enseignement froebelien et primaire) sachant enseigner le français, l'allemand, l'histoire, la géographie et la couture, cherche place dans pensionnat de la Suisse romande.
4. **Institutrice anglaise diplômée**, sachant parfaitement le français et l'allemand et pouvant aider au ménage, sportive, cherche place modeste dans pensionnat de la Suisse romande.
5. **Institutrice allemande** sachant enseigner toutes les branches élémentaires, cherche place au pair dans pensionnat de la Suisse romande.
6. **Patentierter Sprachlehrer** mit 5 modernen Sprachen und Befähigung für Geschichte, Geographie, Deutsch und Französisch, Stenographie, Musik usw., sucht auf Frühling geeignete Stellung in Institut der deutschen oder französischen Schweiz.

## Offene Lehrstelle

An der **Bezirksschule Böckten** (Baselland) ist infolge Klassentrennung auf Beginn des neuen Schuljahres (18. April) die Stelle eines Lehrers der **mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer** zu besetzen. Anmeldungen mit Studienausweisen, Arzt- und Leumundzeugnis sind bis spätestens den 4. März 1933 an den Präsidenten der Bezirksschulpflege, Herrn Dr. Eml. Gerster-Gerster in Gelterkinden zu richten.

Gelterkinden, den 9. Februar 1933.

**Bezirksschulpflege Böckten**

### ST-MAURICE Collège de l'Abbaye pour Jeunes Gens

Le Collège comprend:

- I. Un Gymnase classique qui comporte huit années d'études. Examen de maturité reconnu par les autorités fédérales.
- II. Un cours industriel de trois ans avec diplôme.
- III. Einen Spezialkurs für Schüler deutscher Zunge, welche die französische Sprache erlernen wollen. Beginn Ostern und Ende September.

L'Internat est établi dans l'enceinte même du monastère et placé sous la direction des religieux de l'Abbaye.

Pour plus amples renseignements, s'adresser à

M. le Chanoine Directeur.

# VERBAND SCHWEIZER. INSTITUTSVORSTEHER

gegründet im Jahre 1909 zur Förderung des schweizerischen Privat-Erziehungs- und Bildungswesens. Wer Söhne und Töchter schweizerischen Erziehungsinstitutionen anvertrauen will, verlange Auskunft und Prospekte nach freier Wahl von nachstehenden in geographischer Reihenfolge aufgezählten Instituten:

## A. SUISSE ROMANDE.

### 1. Pensionnats de jeunes filles.

- Pensionnat des Essarts, Champel-Genève.  
Pensionnat „La Marjolaine“, Florissant-Genève.  
Ecole d'études sociales pour femmes, Genève, 6, rue Ch. Bonnet.  
\*Institut Monnier, Pont Céard s/Versoix (Genève).  
Ecole Ménagère „La Roseraie“, Châtaignieriaz sur Coppet.  
\*Ecole Nouvelle de la Suisse Romande, Chailly sur Lausanne.  
\*Ecole „Rapid“, place Chauderon 25, Lausanne.  
\*Ecole Lemania, chemin de Mornex, Lausanne.  
Institution „Le Grand Verger“ et „Ecole de Hautmont“, Lausanne-Signal.  
Pensionnat Chopard, av. Florimont 3, Lausanne.  
Pensionnat de Werra, Le Manoir-Signal, Lausanne.  
Pensionnat „La Maison“, chemin de la Joliette, Lausanne.  
Ecole Ménagère et Pensionnat de jeunes filles „Villa Electa“, La Chablière, Lausanne.  
Institut préalpin pour jeunes filles Prof. Buser, Chexbres sur Vevey.  
Ecole Nouvelle Ménagère, Jongny s. Vevey.  
Institut et Ecole Ménagère „Le Verger“, Aigle.  
\*Ecole Nouvelle „La Pelouse“, Bex.  
Pensionnat préalpin „Les Hêtres“, Gryon s. Bex.  
\*, „L'Alpe Fleurie“, home d'enfants, Villars sur Ollon.  
\*Pensionnat „Roseneck“, Lausanne. M<sup>lle</sup> Ecuyer.  
Pensionnat Cuhe, Campagne St-George, Yverdon.  
Pensionnat „Les Marronniers“, Grandson.  
Pensionnat „La Renaissance“, Ste-Croix.  
Pensionnat „La Recorbe“, Neuchâtel.  
Pensionnat „Les Tilleuls“, Hauterive près Neuchâtel.  
Pensionnat „La Châtelaine“, St-Blaise-Neuchâtel.  
\*Kinderheim „Beau Soleil“, Villars.

### 2. Instituts de jeunes gens.

- \*Institut Monnier, Pont Céard sur Versoix (Genève).  
Ecole Nouvelle „La Châtaigneraie“, Coppet.  
Institut „Le Rosey“, Rolle (en hiver à Gstaad).  
\*Ecole Nouvelle de la Suisse Romande, Chailly sur Lausanne.  
\*Ecole Lemania, chemin de Mornex, Lausanne.  
\*Ecole „Rapid“, place Chauderon 25, Lausanne.  
Institut Quinche, Béthusy, Lausanne.  
Pensionnat Vert-Clos, 19, Pré-du-Marché, Lausanne.  
Institution Sillig, Bellerive, La Tour-de-Peilz-Vevey.  
Chillon-Collège, Villeneuve-Montreux.  
Ecole Nouvelle „Alpina“, Champéry (Valais).  
\*Ecole Nouvelle „La Pelouse“, Bex.  
\*, „L'Alpe Fleurie“, home d'enfants, Villars s. Ollon. Dir. M<sup>lle</sup> B. Seiler.  
Institution Sillig, Villars sur Ollon.  
Institut „Stavia“, Estavayer-le-Lac.  
Institut „Jomini“, Payerne.  
Institut „La Villa“, Lausanne.  
\*Kinderheim „Beau-Soleil“, Villars.  
Institut Dr. M. Ascher, Bex-les-Bains.  
Institut Le petit Bossey, Céligny.

## B. SUISSE ITALIENNE.

### 1. Pensionnats de jeunes filles.

- Castello Bianco, Villa Montebello, Castagnola-Lugano.  
\*Ecole Nouvelle de la Suisse méridionale, Brusata da Novazzano (Mendrisiotto).

### 2. Instituts de jeunes gens.

- \*Ecole Nouvelle de la Suisse méridionale, Brusata da Novazzano (Mendrisiotto).

## C. DEUTSCHE SCHWEIZ.

### 1. Töchter-Institute.

- \*Kinderheim Chalet Flora, Gstaad.  
Institut „Elfenau“, Bern.  
\*Privatschule Gerster, Seftigenstr. 9, Bern.  
\*Handels- und Verkehrsschule, Bern.  
\*Ecole Alpine „Montesano“, Gstaad.  
\*Kinderheim Zimmerli, Adelboden.  
Institut „Alpina“, Grindelwald.  
Institut „Inter Silvas“, Wangen a. Aare.  
\*Institut Minerva, Leonhardsgraben 36, Basel.  
\*Handelsschule Widemann, Kohlenberg 13, Basel.  
\*Gademanns Handelsschule, Geßnerallee 32, Zürich.  
Villa Yalta, Zürich-Tiefenbrunnen.  
Voralpines Töchterinstitut Prof. Buser, Teufen (Appenzell).  
Töchterinstitut Dr. K. Landolt, Klosters.  
\*Alpines Erziehungs- und Erholungsheim „Montana“, Klosters.  
Hochalpinen Töchterinstitut, Fetan.  
Hochalpinen Töchterinstitut „Villa Marguerita“ Zuoz (Engadin).  
\*, „Haus Belmunt“, Hochalpin. Erziehungsinstitut, St. Moritz-Dorf.  
\*, „Juventus“, Hochalpin. Erholungsheim und Privat-Gymnasium, Arosa.  
\*Alpines Erziehungs-Institut „Briner“, Waldhaus-Flims (Graub.).  
\*Kinderheim und Haushaltungsschule Dr. Gut, St. Moritz.  
Jüdisches Kinderheim Lewenstein, Celerina.

### 2. Knaben-Institute.

- \*Privatschule Gerster, Seftigenstr. 9, Bern.  
\*Handels- und Verkehrsschule, Bern.  
Knabeninstitut Schloß Oberried, Belp b. Bern.  
\*Ecole Alpine „Montesano“, Gstaad.  
\*Kinderheim Zimmerli, Adelboden.  
Knabeninstitut „Zuberbühler“, Aarburg (Aargau).  
Sprach- und Handelsschule „Schloß Mayenfels“, Pratteln (Basel-land).  
\*Institut Minerva, Leonhardsgraben 36, Basel.  
\*Handelsschule Widemann, Kohlenberg 13, Basel.  
Institut Rhenania, Neuhausen.  
\*Gademanns Handelsschule, Zürich.  
„Felsenegg“, Voralpines Knabeninstitut, Zugerberg.  
Institut Montana, Zugerberg.  
Landerziehungsheim Schloß Kefikon (Thurgau).  
Voralpines Knabeninstitut Dr. Schmidt, auf dem Rosenberg, St. Gallen.  
Institut „Steinegg“, Herisau.  
Landerziehungsheim „Hof Oberkirch“, Kaltbrunn (Toggenburg).  
\*Alpines Erziehungs- und Erholungsheim „Montana“, Klosters.  
Lyceum Alpinum, Zuoz (Engadin).  
\*, „Haus Belmunt“, Hochalpin. Erziehungsinstitut, St. Moritz-Dorf.  
\*, „Juventus“, Hochalpinen Erholungsheim und Privat-Gymnasium, Arosa.  
\*Alp. Erziehungsinstitut „Briner“, Waldhaus-Flims (Graubünd.).  
\*Kinderheim und Haushaltungsschule Dr. Gut, St. Moritz.

\* Pour jeunes filles et garçons. – Knaben- und Mädcheninstitute.